

# MEDIENZENTRUM DER EKM

MEDIENSTELLE UND BIBLIOTHEK ZINZENDORFHAUS NEUDIETENDORF  
MEDIENSTELLE MAGDEBURG  
BIBLIOTHEK KLOSTER DRÜBECK



## Ideen für den Medieneinsatz (Juni 2011)

### Thema: Sommerkino – Sommer im Kino

Kirchen- und Sommerkinoveranstaltungen sind gerade in der Ferienzeit sehr beliebt. Damit Ihre Veranstaltung ein Erfolg wird, sollten Sie auf folgende Dinge achten:

- Bei der Werbung für die Veranstaltung ist es nicht erlaubt, den Filmtitel auf öffentlich ausgehängten Plakaten, in Flyern oder im Internet zu nennen. Hier nutzen Sie bitte eine Umschreibung wie „KirchenKino mit einem Film über ...“. **Erlaubt** ist der Abdruck des Filmtitels jedoch im **Gemeindebrief** sowie in **Schaukästen, die direkt im/am Kirchengebäude** angebracht sind.
- Open-Air-Vorführungen sind mit den in den Medienstellen entliehenen Filmen nicht gestattet (Ausnahmen bilden der **Kirche zugehörige Plätze wie Kreuzgänge und der Pfarr- oder Gemeindegarten**).
- Achten Sie auf eine ausreichende **Lichtstärke des Beamers** sowie eine genügend große Leinwand/Wand für die Projektion. Testen Sie vorher die Lichtverhältnisse sowie die Technik. Auch in den Medienstellen können Sie sich Beamer und Leinwände ausleihen.
- Besonders erlebnisreich und anregend für Ihre Zielgruppe ist es, wenn Sie die **Veranstaltung inhaltlich umrahmen**, sei es mit Getränken und Essen, mit einer Gesprächsrunde, einer Filmpredigt oder einer Bastel- oder Spielaktion.
- Warum eigentlich immer nur einen Spielfilm zeigen? Wie wäre es mit einer **Kurzfilmnacht** im Pfarrgarten oder in der Kirche. Unsere Medienstellen bieten eine große Anzahl an witzigen, nachdenklichen, diskutablen, brisanten Filmen mit Längen zwischen 1 und 60 Minuten, die noch viel zu selten in einem solchen Rahmen genutzt werden. Wir sind Ihnen bei der Zusammenstellung einer passenden Filmauswahl gern behilflich.
- Achten Sie bei der Filmauswahl auf Ihre **Zielgruppe**. Sind vor allem ältere Zuschauer anwesend oder ein bunt gemischtes Publikum? Davon abhängig sollten Sie den Film nach Thema und Länge auswählen. Eine kleine Auswahl finden Sie in den nächsten Abschnitten.

### Filme für Senioren und ihre Enkel

Ferienzeit ist auch Großelternzeit. Warum deshalb nicht einmal eine Filmveranstaltung für Senioren und ihre Enkelkinder anbieten. Hier kommen bei Eistee und Kuchen alte Erinnerungen auf und können neue Erfahrungen gesammelt werden. Geeignet sind u.a. diese Filme:

- „**Der Schmetterling**“ (Philippe Muyl, Frankreich 2002, 83 Min.)
- „**Nomaden der Lüfte - Das Geheimnis der Zugvögel**“ (Jacques Perrin, Frankreich 2001, 94 min.)
- „**Pippi Langstrumpf**“ (Olle Hellbom, BRD / Schweden 1968, 95 min.)
- „**Pinocchio**“ (Roberto Benigni, Italien / Frankreich / Deutschland 2002, 106 min.)
- „**Emil und die Detektive**“ (Franziska Buch, Deutschland 2000, 100 min.)
- „**Der Wind in den Weiden**“ (Dave Unwin, Großbritannien/Deutschland 1995, 72 min.)

- **„Ronja Räubertochter“** (Tage Danielson, Schweden/Norwegen 1984, 126 min.)
- **„Flußfahrt mit Huhn“** (Arend Agthe, BRD 1984, 106 min.)
- **„Madita und Madita Pim“** (Göran Graffman, Schweden 1979, 103/82 min.)
- **„Charlie und Louise - Das doppelte Lottchen“** (Joseph Vilsmaier, Deutschland 1993, 92 min.)
- **„Pünktchen und Anton“** (Thomas Engel, BRD / Österreich 1953, 90 min.)

### Sommerversammlungen mit Senioren

Neben den oben genannten Filmen eignen sich für die Arbeit mit Senioren aufgrund Ihrer Länge (nicht länger als 100 Minuten) und ihrer Themen zudem folgende Spielfilme:

- **„Das Beste kommt zum Schluss“** (Bob Reiner, USA 2007, 97 min)
- **„Die Kinder des Monsieur Mathieu“** (Christophe Barratier, Frankreich 2003, 97 min)
- **„Vision – Aus dem Leben der Hildegard von Bingen“** (Margarethe von Trotta, Deutschland 2009, 106 Min.)

### Kinderfilme für die Ferienzeit

Für Ferienkinoveranstaltungen mit Kindern (6-11 Jahre) haben wir viele ausgezeichnete Sommerfilme im Verleih, z.B.:

- **„Wir Kinder aus Bullerbü und Neues von den Kindern aus Bullerbü“** (Lasse Halström, Schweden 1986, 87/90 min)
- **„Der Sommer des Falken“** (Arend Agthe, BRD 1987, 98 min)
- **„Der Schatz des weißen Falken“** (Christian Zübert, Deutschland 2005, 90 min.)
- **„Nenn mich einfach Axel“** (Pia Bovin, Dänemark 2002, 85 min)
- **„Pippi Langstrumpf“** (Olle Hellbom, BRD / Schweden 1968, 95 min.)
- **„Paulas Geheimnis“** (Gernot Krää, Deutschland 2006, 95 min.)
- **„Ein toller Sommer - Liebe in Blechdosen“** (Ulf Malmros, Schweden 2000, 91 min.)
- **„Flußfahrt mit Huhn“** (Arend Agthe, BRD 1984, 106 min.)
- **„Die Perlmutterfarbe“** (Marcus H. Rosenmüller, Deutschland 2008, 103 min.)
- **„Ferien auf Saltkrokan: Der verwunschene Prinz“** (Olle Hellbom, Schweden, 89 min.)
- **„Nomaden der Lüfte - Das Geheimnis der Zugvögel“** (Jacques Perrin, Frankreich 2001, 94 min.)

### Sommer, Urlaub, Liebe - Sommerfilme für Jugendliche

- **„Sieben Sommersprossen“** (Herrmann Zschoche, DDR 1978, 76 min)
- **„Eine für 4“** (Ken Kwapis, USA 2005, 119 min.)
- **„Sommersturm“** (Marco Kreuzpainter, 2004, 98 min.)
- **„Herz im Kopf“** (Michael Gutmann, Deutschland 2002, 88 min.)
- **„Der rote Kakadu“** (Dominik Graf, Deutschland 2006, 123 min.)
- **„Kick it like Beckham“** (Gurinder Chadha, GB 2002, 112 min.)
- **„Into the wild“** (Sean Penn, USA 2007, 142 min.)
- **„Vaya con dios“** (Zoltan Spirandelli, Deutschland 2001, 103 min.)
- **„Just a kiss“** (Ken Loach, Großbritannien u. a. 2003, 103 min.)
- **„Meer is nich“** (Hagen Keller, Deutschland 2007, 103 min.)
- **„Vincent will meer“** (Ralf Huettner, Deutschland 2010, 91 Min.)

### Bilderbuchkino - Kino für die ganz Kleinen

Eine Auswahl an Bilderbuchkinos für die Sommerzeit:

- **„Der kleine Bär“** (Margret u. Rolf Rettich, Landshut 1992)
- **„Kein Tag für Juli“** (Sylvia Näger, Stuttgart 2000)
- **„Wie Findus zu Pettersson kam“** (Sylvia Näger, Stuttgart 2006)
- **„Der Streit um den Regenbogen“** (Siegfried P. Rupprecht / Józef Wilkón, Stans (CH) 1989)

## Kirchenkino-Renner und „Geheimtipps“...

- „Saint Jacques - Pilgern auf Französisch“ (Coline Serreau, Frankreich 2005, 103 min.)
- „Lang lebe Ned Devine“ (Kirk Jones, Großbritannien 1998, 87 min.)
- „Brot und Tulpen“ (Silvio Soldini, Italien/Schweiz 2000, 112 min.)
- „Italienisch für Anfänger“ (Lone Scherfig, Dänemark 2000, 108 min.)
- „Verrückt nach Paris“ (Eike Besuden / Pago Balke, Deutschland 2001, 105 min.)
- „Willkommen bei den Sch'ties“ (Dany Boon, Frankreich 2008, 106 min.)
- „Young@Heart“ (Stephen Walker, Sally George, Großbritannien 2007, 107 min.)
- „Miffo - Frisch getraut ist halb geschieden“ (Daniel Lagerlöf, Schweden 2003, 94 min.)
- „Buena Vista Social Club (OmU)“ (Wim Wenders, Deutschland/USA/Kuba 1999, 101 min.)
- „Comedian Harmonists“ (Joseph Vilsmaier, Deutschland 1997, 124 min.)
- „Die fabelhafte Welt der Amelie“ (Jean-Pierre Jeunet, Frankfurt / Deutschland 2001, 117 min.)
- „Happy-Go-Lucky“ (Mike Leigh, Großbritannien 2008, 118 min.)
- „Vaya con dios“ (Zoltan Spirandelli, Deutschland 2001, 103 min.)
- „Bella Martha“ (Sandra Nettelbeck, Deutschland 2001, 103 min.)
- „Zimt und Koriander“ (Tassos Boulmetis, Griechenland 2003, 103 min.)
- „Zusammen ist man weniger allein“ (Claude Berri, Frankreich 2007, 97 min.)
- „Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran“ (Francois Dupeyron, Frankreich 2004, 91 min.)
- „Gideon - Ist man jemals zu alt zum Träumen?“ (Christopher Lambert, USA 2003/1999, 100 min.)
- „Zimt und Koriander“ (Tassos Boulmetis, Griechenland 2003, 103 Min.)
- „Die Friseur“ (Doris Dörrie, Deutschland 2010, 108 Min.)
- „Captain Abu Raed - Wenn Träume fliegen lernen“ (Amin Matalqa, Jordanien 2009, 99 Min.)
- „Das Glücksprinzip“ (Mimi Leder, USA 2000, 119 Min.)
- „Albert Schweitzer – Ein Leben für Afrika“ (Gavin Millar, Deutschland/Südafrika 2009, 114 Min.)

Eine ausführliche Inhaltsangabe sowie weitere Informationen zu den Filmen finden Sie in unserem Onlinekatalog unter <http://evangelische-medienzentralen.de/>. Bitte beachten Sie, dass Sie den richtigen Standort (Magdeburg oder Neudietendorf) bei der Suche angeben.

### Medienstelle Magdeburg

- Vor-Ort-Leihe -

Leibnizstraße 50

39104 Magdeburg

Tel: 0391 / 53 46 385

Fax: 0391 / 53 46 384

Email: [Medienstelle.Magdeburg@ekmd.de](mailto:Medienstelle.Magdeburg@ekmd.de)

#### Öffnungszeiten:

Mo. + Do. 7.00 - 12.00 und 12.30 – 16.00 Uhr

### Medienstelle Neudietendorf

- Medienversand in EKM und Vor-Ort-Leihe -

Zinzendorfplatz 3

99192 Neudietendorf

Tel: 03 62 02 / 7 79 86-28

Fax: 03 62 02 / 7 79 86-27

Email: [Medienstelle.Neudietendorf@ekmd.de](mailto:Medienstelle.Neudietendorf@ekmd.de)

#### Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 9.00-12.30 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

Fr. 9.00-12.30 Uhr und 13.00-15.00 Uhr

Mittwochvormittag geschlossen